

	<p>Objekt: CIL XV 4677 [a], Gelatinefolie 2</p> <p>Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de</p> <p>Sammlung: Gelatinefolien</p> <p>Inventarnummer: EC0013762</p>
--	---

Beschreibung

Eine der auf Gelatinefolie ausgeführten Durchzeichnungen zu CIL XV 4677 [a]. Unter der Nummer hat Heinrich Dressel 2 Amphoren zusammengefasst, hier als [a] und [b] unterschieden. Auf einer dieser Amphoren, [a], ist die Aufschrift ein zweites Mal geschrieben worden ("In una amphora titulus bis repetitus est."). Dressel hat beide Aufschriften separat auf Gelatinefolie durchgezeichnet. Hier wird die zweite Folie gezeigt. Die Aufschrift wurde mit einem spitzen Gegenstand, z. B. einer Graviernadel, in die Gelatinefolie eingeritzt.

In Rot ist die CIL-Nummer "4677" notiert.

Die Zeichnung wurde im CIL nicht gedruckt, sondern durch eine Wiedergabe der gelesenen Buchstaben ersetzt.

Mit der Zeichnung wurde eine Aufschrift auf einer Weinamphore der Form Dressel 6 wiedergegeben.

Grunddaten

Material/Technik: Gelatinefolie / Durchzeichnung
Maße: Länge: 6,2 cm, Breite: 2,9 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1878-1879
wer Heinrich Dressel (1845-1920)
wo Rom

Schlagworte

- Abklatsch
- Amphore
- Aufschrift
- Gelatinefolie

Literatur

- Dressel, Heinrich (1899): Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I. Berlin, Nr. 4677